

Sechstägige Busreise des Ortsverbandes Mundenheim

Durch das Berchtesgadener Land

In der Zeit vom 26. Juni bis 1. Juli unternahmen Mitglieder und Freunde des Ortsverbandes Mundenheim eine sechstägige Reise ins Berchtesgadener Land. Die 1. Vorsitzende Inge Nasinski war mit von der Partie, Werner Nasinski übernahm die Reiseleitung.

Erstes Ziel der Reiseroute war Inzell. Nach dem Abendessen begrüßte der örtliche Reiseleiter, ein bayerisches Urgestein in landesüblicher Ledertracht, die Gruppe. Mit seinen 79 Jahren war er ein wahrer Entertainer auf den Tagestouren.

Am nächsten Tag ging es zum Chiemsee und auf die Herren- und Fraueninsel. Weitere Programmpunkte der folgenden Tage waren eine Schifffahrt auf dem Königssee und eine Fahrt über die Roßfeld-Hochalpenstraße auf 1800 Meter Höhe, mit Blick über das Berchtesgadener und Salzburger Land. Die Reisegruppe hatte die Gelegenheit, in Marktschellenberg eine Enzianbrennerei und eine Kugelmühle, in der mit Was-



Der SoVD Mundenheim unterwegs im Berchtesgadener Land.

serkraft Steinkugeln geformt werden, zu besuchen.

Des Weiteren wurden der Rauschberg bei Ruhpolding, das Biathlon-Zentrum in

Ruhpolding, Kufstein, Elmau, Kitzbühel, Kaprun und Zell am See besichtigt, bevor die erlebnisreiche Reise zu Ende ging.



Der SoVD Westerwald auf der Insel Mainau, die für ihre Blütenpracht berühmt ist.

Kreisverband Westerwald auf Mehr-Tage-Fahrt

Reise in die Tiroler Berge

Der Kreisverband Westerwald hatte zum zweiten Mal zu einer Reise nach Montafon ins Vorarlberger Land eingeladen. 48 Mitglieder konnte der Kreisverbandsvorsitzende Jürgen Metzger zu der Mehrtagesfahrt begrüßen und ihnen ein vielseitiges Ausflugsprogramm bieten.

Montafon war Ausgangsort der Tagesausflüge, die zum Beispiel die Silvretta-Hochalpenstraße hinauf auf 2032 Meter zum Silvretta-Stausee führten. Hier bot sich ein beeindruckendes Bergpanorama mit Blick auf den Piz Buin, mit 3312 Metern der höchste Berg der Tiroler Alpen.

Weitere Programmpunkte waren ein Besuch der Blumeninsel Mainau und des ehemaligen Schmugglerdorfes Gargellen im wild-romantischen Vergaldener Tal.

Neben Wanderungen und gemeinsam eingenommenen Mahlzeiten wurde den Teilnehmern auch ein bunter

Abend mit Alleinunterhalter, Einlagen und Sketchen von Eberhard Birk und Erwin Dörner sowie Gedichten und Gesangseinlagen geboten.

Ein besonderes Dankeschön für die gelungene Reise geht daher an die Organisatoren Jürgen Metzger und Kerstin Wiedemann.



Kolumne

Teilhabe für Menschen mit Behinderung

Liebe Freundinnen und Freunde,

wenn der SoVD von Inklusion spricht, ist Inklusion in einem umfassenden Sinn gemeint. Inklusion verlangt, dass jeder Mensch so, wie er oder sie ist, akzeptiert wird und die Möglichkeit hat, in vollem Umfang an der Gesellschaft teilzuhaben. Vielfalt ist normal – ein moderner, zeitgemäßer Ansatz von sozialer Gerechtigkeit in einer Gesellschaft, die von Vielfalt geprägt ist.

Dass Inklusion ein Wagnis ist, sieht man, wenn man sich klar macht, was noch alles zu tun ist, um wirklich allen Menschen in ihrer Individualität die Möglichkeit zu geben, in vollem Umfang teilzuhaben. Alleinerziehende, Patchworkfamilien, Regenbogenfamilien und Familien mit behinderten Angehörigen sind ganz normale Familien, die die gleichen Rechte und Möglichkeiten haben müssen wie Ehepaare mit Kindern.

Ältere Menschen wollen so lange wie möglich selbstständig wohnen und leben – dazu ist nicht nur Barrierefreiheit nötig, sondern auch eine Belebung des Wohnumfeldes, der Angebote und des Zusammenhalts im Quartier. Inklusion umfasst auch Demenzerkrankte, deren Lebensqualität ganz wesentlich davon abhängt, dass sie nicht ausgegrenzt werden, sondern in der Mitte der Gesellschaft bleiben können. Nicht zu vergessen die Menschen mit Behinderung, die den Inklusionsgedanken mit Bezug auf die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen in die Debatte eingeführt haben.

Nicht die Menschen mit Behinderung müssen sich anpassen: Die Gesellschaft muss die Möglichkeiten dafür schaffen, dass Menschen mit Beeinträchtigungen überall teilhaben und mitmachen können. Davon sind wir noch weit entfernt! Inklusion ist ein Wagnis: Inklusion ist ein Weg, an dessen Anfang wir gerade erst stehen.

Mit freundlichen Grüßen
Richard Dörzapf,
1. Landesvorsitzender



Richard Dörzapf

Neuer Vorstand

In seiner Mitgliederversammlung am 2. Juli hat der Ortsverband Homburg-Saarbrücken einen neuen Vorstand gewählt. Er setzt sich zusammen aus: Rochus Hauck (1. Vorsitzender), Peter Welsch (2. Vorsitzender), Erika Abel (Frauenbeauftragte), Edwin Schetting (Schatzmeister), Donata Piro (Schriftführerin), Manfred Piro, Brigitte Kühn und Mary Klein-Bruerius (Beisitzer/-innen) und Willfried Kühn und Klaus Seebald (Revisoren).

Herzlichen Glückwunsch

60 Jahre: 7.9.: Roswitha Mannweiler, Kaiserslautern; 11.9.: Oliver Kiene, Eich; 15.9.: Rudolf Brandt, Nieder-Olm; Rainer Janczik, Billigheim-Ingelheim; 22.9.: Gabriele Grosch, Ingelheim; Heinz Jürgen Schäfer, Ockenheim; Peter Wiebe, Bruchertseifen; 23.9.: Ursula Kordonowky, Homburg; Bernhard Wagner, Offenbach; 25.9.: Peter Gerhards, Niederdürenbach; 28.9.: Wladimir Ortlieb, Koblenz; 29.9.: Sonja Bähr, Steinweiler; 30.9.: Christine Schuhmacher, Saulheim.

65 Jahre: 1.9.: Ursula Strauch, Rülzheim; Klaus-Dieter Wolfrum, Frankfurt; 2.9.: Manfred Lösch, Rülzheim; 11.9.: Erwin Dilk, Dunzweiler; 18.9.: Leonardo Caprao, Dietrichingen; Elsbeth Deesler, Wiesweiler; Waltraud Eichmann, Oppenheim; Norbert Moock, Bellheim; Gerhard Wagner, Berzhahn; 20.9.: Ilija Jozic, Mainz; 21.9.: Reiner Hör, Rülzheim; 22.9.: Matthias Volle, Bereborn; 25.9.: Hans Peter Leyendecker, Breitenheim; Marita Wiessler, Mehlabach; 26.9.: Scean Glavinic, Mainz; Berthold Tullius, Sommerloch; 30.9.: Heike Lüdenbach, Windhagen.

70 Jahre: 1.9.: Elisabeth Wappler, Lauterecken; 2.9.: Fritz Höfer, Bellheim; 6.9.: Walter Jung, Homburg; 12.9.: Karl-Heinz Metzler, Lingenfeld; 14.9.: Heinz Berwian, Homburg; Rainer Molitor, Geisenheim; 17.9.: Ute Ridder, Oberwesel; 25.9.: Brigitte Birkholz, Steinweiler.

75 Jahre: 9.9.: Ehrhard Bork,

Medard; 11.9.: Heinz Baumgärtner, Jockgrim; 14.9.: Gisela Dautermann, Aspisheim; Horst Dingeldein, Zweibrücken; 16.9.: Joachim Stimmel, Mothorn; 19.9.: Wilfried Kasubek, Rheinböllen; 22.9.: Ursula Walther, Oberotterbach; 24.9.: David Fast, Niederhofen; 25.9.: Helga Eich, Kandel; 27.9.: Willi Bautz, Scheibenhardt.

80 Jahre: 7.9.: Ortrud Bonn, Lötzbeuren; 8.9.: Heinz Creutzburg, Weyerbusch; 16.9.: Hannelore Kappel, Jockgrim.

85 Jahre: 1.9.: Karl-Heinz Kappler, Spiesen-Elversberg; 16.9.: Elsa Elfriede Bohr, Neunkirchen; 21.9.: Inge Büttner, Rülzheim; 28.9.: Irene Gräber, Bexbach.

90 Jahre: 6.9.: Hedwig Zimmerschitt, Bad Kreuznach; 7.9.: Margot Wengenroth, Berzhahn; 10.9.: Karl Kistner, Ludwigshafen.

92 Jahre: 24.9.: Wolfgang Messerschmidt, Edenkoben.

93 Jahre: 14.9.: Helmut Gisch, Bingen.

95 Jahre: 2.9.: Luise Kuhn, Rülzheim; 14.9.: Elisabeth Kohns, Weißenthurm.

96 Jahre: 4.9.: Elisabeth Berdes, Flonheim.

Mitglieder, die sich gegen eine Veröffentlichung entschieden haben, werden aus Datenschutzgründen nicht benannt.

Änderungswünsche diesbezüglich richten Sie bitte an den SoVD-Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland, Landesgeschäftsstelle, Pfründner Straße 11, 67659 Kaiserslautern.

Grillfest in Maulsbach

Der Ortsverband Weyerbusch feierte mit seinen Mitgliedern und Freunden sein diesjähriges Grillfest im Schützenhaus in Maulsbach. Der 1. Vorsitzende Ewald Pfau konnte als Gäste auch die 2. Landesvorsitzende Kerstin Wiedemann und den Kreisvorsitzenden Jürgen Metzger begrüßen.

Das Wetter spielte mit und bescherte den Gästen einen schönen Nachmittag im Freien. Es gab Gegrilltes, Kaffee und Kuchen.

Als Nächstes steht eine mehrtägige Fahrt nach Österreich auf dem Veranstaltungsplan.



Von links: Ernst-Werner Wengenroth, Helmut Binger, Ewald Pfau, die 2. Landesvorsitzende Kerstin Wiedemann mit Hund Peggy, Kreisvorsitzender Jürgen Metzger und Heidi Binger.

5 Termine der Kreis- und Ortsverbände

KV Kaiserslautern

11.–16. Oktober: Sechstage-Reise nach Südtirol, 426 Euro pro Person (DZ), Aufpreis EZ: 65 Euro. Anmeldung und Infos bei Manfred Schneider, Tel.: 0171/8612915 (mobil).

OV Mundenheim

6. September, 18 Uhr: Stammtisch im VTV Mundenheim, Anebosstraße 4.

OV Koblenz-Lahnstein

10. September: Jahreshauptversammlung mit Infos, anschl. Grillen und Unterhaltungsprogramm. Die Mitglieder erhalten zeitnah die

schriftliche Einladung.

lere Ortsstraße 76.

OV Rülzheim

26. September, 15 Uhr: Frauenstammtisch im Café „In der alten Drogerie“, Mitt-

OV Hördt

27. September, 19 Uhr: Stammtisch im Clubhaus TuS 04.

Ortsverband Rülzheim

3. September: Tagesausflug nach Baden-Baden inklusive Fahrt mit der Merkur-Bergbahn. Abfahrt: 7.45 Uhr, Bäckerei Heid, Jahnstr. 21, 8 Uhr, Verbandsgemeindeverwaltung Rülzheim, 23 Euro p. P., auch für Nichtmitglieder. Infos und Anmeldung (mit Entrichtung des Komplettpreises) bei: Richard Dörzapf, Eichendorffstr. 5, 76761 Rülzheim. Bei Nichtteilnahme keine Erstattung des Reisepreises, es sei denn, auf der Warteliste stehen Ersatzteilnehmer bereit.

Sprechstunden

Andernach: Volljuristin Yvonne Happ, 7. September, 9–12 Uhr, nur nach Terminvereinbarung unter Tel.: 0261/34475. Mehrgenerationenhaus (Zimmer 7, Galerie), Gartenstraße 4, 56626 Andernach.

Bad Marienberg: Im September finden keine Sprechstunden statt.

Bingen-Mainz: Volljuristin Yvonne Happ, dienstags, nur

nach Terminvereinbarung unter Tel.: 06721/984078 (dienstags) oder Tel.: 0261/34475 (restliche Wochentage). Im AWO-Gebäude (barrierefrei), Saarlandstraße 30, 55411 Bingen.

Homburg: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, 12. und 26. September, 14–16 Uhr, Termine unter Tel.: 0621/5792621, barrierefreies Rathaus, Raum 102, Am Forum 5, Homburg.

Kaiserslautern: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, mittwochs, 8.30–11.30 Uhr. Landesgeschäftsstelle, Pfründnerstraße 11, Kaiserslautern, Tel.: 0631/73657.

Koblenz: Volljuristin Yvonne Happ, montags, mittwochs und donnerstags, 8–11 Uhr, freitags, 8–10.15 Uhr, Termine nur nach Vereinbarung unter Tel.: 0261/34475. Geschäftsstelle, Kurfürstenstraße 54, Koblenz.

Ludwigshafen: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, freitags von 8.30 bis 12 Uhr, nur nach Vereinbarung unter Tel.: 0621/58202870, Ludwigstraße 41 (Eingang: Wredestraße), 67059 Ludwigshafen.

Mehren: Volljuristin Yvonne Happ, 14. September, nur nach Terminvereinbarung unter Tel.: 0261/34475, Landhaus, Auf dem Brouch 1, 57635 Mehren.

Ottweiler: Helga Kuntz, nur nach Absprache unter Tel.: 06824/5261, Saarbrücker Str. 62, 66564 Ottweiler; E-Mail: helga-kuntz@t-online.de. Hilfe und Beratung in Rentenangelegenheiten für Mitglieder: jeden 1. Mittwoch im Monat, 17–18.30 Uhr, Restaurant „Zwinger“, Nebenzimmer, Tenschstraße 25, 66564 Ottweiler (Parkmöglichkeit: Weylplatz).

Rülzheim: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, und Richard Dörzapf, 1. Landes-

vorsitzender, 22. September, 14–16 Uhr. Rathaus (barrierefrei), Besprechungszimmer 2.14 oder großer Sitzungssaal, Deutschordensplatz 1, 76761 Rülzheim.

Spiesen: Gabriele Scheppelmann, 1. September, 15–17 Uhr, barrierefreies Rathaus, Hauptstraße 116, Zimmer 200, 66583 Spiesen, Tel.: 0152/53806348.

Worms-Alzey: Heiner Boegler, nur nach Terminvereinbarung unter Tel.: 06241/324845. Brandenburger Straße 3, 67551 Worms-Weinsheim.

In dringenden Fällen: Landesgeschäftsstelle, Pfründner Straße 11, Kaiserslautern, Tel.: 0631/73657.

Neue Telefonnummer

Ab sofort ist die Geschäftsstelle Ludwigshafen freitags von 8.30 bis 12 Uhr unter Tel.: 0621/58202870 erreichbar.